

Martinz will Null-Defizit in Landesverfassung: Für SPÖ "schwarzer Humor"

Utl.: KO Seiser erinnert Martinz an Mitverantwortung für Rekordverschuldung =

Klagenfurt (OTS) - Als "Verhöhnung der Kärntner Wähler" kritisierte am Montag der Klubchef der SPÖ Kärnten, Herwig Seiser, die so bezeichnete Koalitionsbedingung von ÖVP-Chef Josef Martinz betreffend einer Festschreibung des Null-Defizites in der Landesverfassung. Die Forderung könne angesichts des von Martinz gerade mitbeschlossenen blau-schwarzen Budgetprogrammes, das Kärnten bis 2014 eine noch nie dagewesene Rekordverschuldung in der Höhe von 3,8 Milliarden Euro aufbürde, bestenfalls als "schwarzer Humor" gewertet werden, so Seiser.

(Schluss)

Rückfragehinweis:

SPÖ Kärnten
Klagenfurt

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/192>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0272 2010-01-18/16:04

181604 Jän 10

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100118_OTS0272